

Empfang im Rathaus

Ranstadt (lu) Ein sportliches Aushängeschild für die Gemeinde Ranstadt ist die 14jährige Charmaine Buchholz aus Dauernheim. Die Schülerin der achten Klasse des Gymnasiums in Nidda weilt derzeit in Sofia bei den Jugendweltmeisterschaften im Trampolinspringen. Anlass genug für Bürgermeisterin Cäcilia Reichert-Dietzel und ihrem Gemeindevorstand dem Nachwuchstalente bei einem kleinen Empfang im Rathaus alles Gute und viel Erfolg zu wünschen, und dass die Zeit in Bulgarien zu einem Meilenstein in ihrem Leben werde.

Außerdem überraschte man die Ausnahmesportlerin, die ihren Sport beim Dauernheimer Trampolinverein „Die Kängurus“ erlernte und perfektionierte, mit einem Reisezuschuss in Höhe von 300 Euro. Der Gemeinde Ranstadt war es in diesem Zusammenhang wichtig, heimische, junge Talente zu fördern, welche sich mit großem Engagement und persönlichem Einsatz bereits in jungen Jahren auf internationalem sportlichem Parkett bewegen. Rathauschefin Reichert-Dietzel brachte es auf den Punkt, als sie sagte: „Besondere Ereignisse wie die Teilnahme an einer Jugendweltmeisterschaft sind keinesfalls selbstverständlich und erfordern sehr viel Eigeninitiative, Mut und eiserner Disziplin. Dies schätzen wir in hohem Maße und zollen dir dafür unseren Respekt“. Ihr dank richtete sich aber auch an die Mutter, die als Trainerin fungiert und ihr Nachwuchstalente zu Trainingseinheiten und Wettkämpfen in ganz Deutschland begleitet.

Die Wiege für Charmaine Buchholz' Erfolge liegt in der Basisarbeit ihres Heimatvereins. Drei Mütter, deren Kinder vorher bereits geturnt haben, schlossen sich zusammen und gründeten im Sommer 2008 den DTV „Die Kängurus“.

Seither konnten sie mit den Kindern zahlreiche nationale und internationale Erfolge erzielen. Die Damen ließen sich zu Trainerinnen und sogar als Kampfrichterinnen ausbilden und unterrichten seit dem auch viele Kinder von außerhalb der Gemeindegrenzen. Es wird in der Landesliga geturnt.

Der Verein ist inzwischen ein vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) anerkannter Stützpunkt im Sinne von „Integration durch Sport“. 2012 erhielt man den Jugendförderpreis des Sportkreises Wetterau und in diesem Jahr sogar den „Heinz-Lindner-Preis“ für herausragende breitensportliche Vereinsarbeit.



FOTO: red Bürgermeisterin Cäcilia Reichert-Dietzel unterstützt im Auftrag ihres Gemeindevorstands das Reisebudget der Nachwuchsturnerin Charmaine Buchholz aus Dauernheim mit einer Zuwendung in Höhe von 300 Euro. Die Trampolinsportlerin weilt derzeit in Sofia bei den Jugend-Weltmeisterschaften

Trampolin-Verein "Die Kängurus" Dauernheim

Känguru nominiert für die WAGC 2013 in Sofia / Bulgarien

Ihre ersten Jugendweltmeisterschaften im Trampolinturnen in Sofia beendet Charmaine mit einer positiven Bilanz und erfüllt die Erwartungen des Bundesjugendtrainers. Der erste Wettkampf auf großem internationalen Parkett wurde für die jüngsten Starter des Deutschen Turner Bundes, ohne Druck, zum Erfahrung sammeln genutzt. Charmaine belegte mit einer persönlichen Jahresbestleistung den 32. Platz von 75 Starterinnen in ihrer Altersklasse. Die vorderen Plätze waren fast ausschließlich den Turnerinnen aus dem asiatischen Raum vorbehalten, die mit Glanzleistungen brillierten.

Beim Synchronturnen mit ihrer erfahrenen Partnerin konnten beide sogar den 11. Platz erreichen. Die gesamte WAGC war ein Event der Extraklasse für Charmaine, neben den sportlichen Höchstleistungen hatten die Kinder auch alltägliche Aufgaben alleine zu bewältigen. Land, Sprache und Schrift waren anders und so mussten sie sich, soweit es ging, in Englisch verständigen. Dabei mussten Sie z.B. die vorgegebenen Zeitpläne der Trainer selbstständig einhalten und gemeinsam die eigenständige An- und Abfahrt vom Hotel zur Wettkampfstätte mit Taxis organisieren und auch selbst die tägliche Verpflegung sicher stellen. Der krönende Abschluss bildete ein feierliches Bankett auf dem sich alle Aktiven noch mal vergnügen und verabschieden konnten. Freundschaften mit anderen Nationen wurden aufgebaut und Souvenirs getauscht, so ergatterte Charmaine im Tausch gegen eines Ihrer Deutschland T-Shirts ein Japanisches und ein Kanadisches National-Shirt.

Eins ist klar, für die nächste Weltmeisterschaft in 2014 möchte sich Char wieder qualifizieren und somit heißt es auch für sie, nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf. Nun wartet die nächste Herausforderung in Deutschland auf sie - die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften in Hessen - viel Glück.